

Vertrag“ am 11. Dezember 1516 auf dem Stuttgarter Marktplatz hingerichtet. Er hatte sich dem skrupellosen Herzog Ulrich widersetzt und sich während der Bauernkriege auf die Seite der Bauern gestellt. Aus seiner großen Familie entstammt „halb Württemberg“, darunter berühmte Persönlichkeiten wie Friedrich Hölderlin, Eduard Mörike oder Friedrich Schiller. Der Referent, Albrecht Gühning arbeitet als Stadtarchivar in Marbach und ist erster Vorsitzender des „Vereins für Familienkunde in Baden-Württemberg“. Musikalisch umrahmt wird der Vortrag vom Zuffenhäuser Jazztruppeler Ralf Reichert. Er spielt solistisch Melodien aus der Reformationszeit und improvisiert darüber. Die Eintritt beträgt 5 Euro, Karten gibt es ab 19 Uhr an der Abendkasse.

Gedenken am Totensonntag

■ ZUFFENHAUSEN Das Bezirksamt Zuffenhause, die Evangelische Kirchengemeinde und die örtlichen Vereine von Zuffenhause veranstalten am Totensonntag, 20. November, um 11.45 Uhr eine Gedenkstunde. Vor dem Mahmal am Friedhof Zazenhausen, Kirchackerstraße 24B, spielt der Posaunenchor Zuffenhause zu Beginn die „Ballade“ von Edvard Grieg und zum Abschluss der Feier „Gloria sei dir gesungen“ ein Choralstück von Johann Sebastian Bach.

Ansprachen halten der Bezirksvorsteher Gerhard Hannus, der auch den Kranz niederlegen wird und Prädikant Eberhard Ziegler. Schüler und Schülerinnen des Ferdinand-Porsche-Gymnasiums sprechen Worte aus Schülersicht.



Beim Squaredance ist immer was los.

„Gerne zu einer Schnupperstunde vorbeikommen“ Squaredance in Freiberg am heutigen Mittwochabend im Bürgerhaus

Wer sich schon immer für eine besondere Tanzform interessiert hat, kann am Mittwoch Abend im Bürgerhaus des Bürgervereins Freiberg und Mönchfeld vorbeischauen: Ab 18.30 Uhr findet hier der Bürgerabend statt, der sowohl für Nichtmitglieder als auch für Bürger aus der Umgebung konzipiert ist.

DENISE KUPKA

■ FREIBERG/MÖNCHFELD Square Dance ist eine Tanzform, die aus den USA stammt. Die verschiedenen Tanzfiguren, die hierbei verwendet werden, stammen von den eingewanderten Völkern der USA. In Deutschland wurde der Tanz erst nach dem 2. Weltkrieg durch die amerikanischen Besat-

„Der Bürgerverein hat einen guten Kontakt zur Stadtverwaltung.“
zur Stadtverwaltung.“

zung populär. Einige dieser Tänze sind beispielsweise Morris Dance, English Country Dance oder Quadrille. Square Dance wird dabei mit vier Paaren getanzt, die am Anfang die Form eines Quadrates einnehmen. Auf jeder Seite steht ein Paar.

Ursula Pfau, Vorsitzende des Bürgervereins, lädt Bürgerinnen und Bürger zum Bürgerabend am Mittwoch ein. „Tänzerische Vorkenntnisse sind nicht notwendig“, meint sie. „Den amerikanischen Volkstanz gibt es bei uns schon seit

Gründung des Bürgervereins im Jahre 2003. Gerne kann man zu einer Schnupperstunde vorbeikommen.“ Desweiteren bietet der Bürgerverein an den Bürgerabenden den Menschen auch immer die Gelegenheit, Probleme anzusprechen und Fragen so gut es geht zu beantworten.

„Der Bürgerverein hat einen guten Kontakt zur Stadtverwaltung.“ Wenn die Bürger Probleme oder Fragen haben, so helfen wir ihnen und leiten die Anliegen auch weiter.“ Neben dem Square-Dance-Treffen am Mittwochabend, bietet der Verein auch einmal im Monat einen Kulturabend sowie Spieleabende oder Volkshochschul Kurse an. Zudem ist auch der russische Kulturkreis beim Bürgerverein

untergebracht. „Bei uns ist immer was los“, meint Pfau. Der Bürgerabend am Mittwoch ist auch eine Einladung für alle Nichtmitglieder, die sich schon immer für den amerikanischen Tanzstil interessieren haben. „So ist es dann auch kein Problem, direkt mal mitzumachen.“

Der Caller, der Ansager, dirigiert die Paare dann, entweder auf englisch oder deutsch. „Besonders hübsch anzusehen sind die Square-Dance-Paare.“ Die Frauen tragen dabei bunte Petticoats und die Männer ihre Uniformen. „Die Stuttgarter Strutters haben ihr Zuhause in dem Bürgerverein seit dessen Gründung und veranstalten jeden Mittwoch Abend von 19.30-22 Uhr das Square Dance.“

Der Bürgerabend ist dann für Neugierige eine Möglichkeit, sich das mal genauer anzusehen und bei Bewirtung mit anderen Bürgern ins Gespräch zu kommen.

INFO

Der Bürgerverein Freiberg und Mönchfeld lädt am Mittwoch, 16. November, zum großen Bürgerabend in das Bürgerhaus ein. Bewirtung erfolgt ab 18.30 Uhr. Anwesend sind: Die Stuttgarter Strutters und der Bürgerverein. Dabei darf zugeschaut und mitgetanzt werden, in der Adalbert-Stifter-Straße 9, Stuttgart-Freiberg. Weitere Informationen unter: www.buergerverein-freibergmoenchfeld.org.

Foto: Veranstalter

Car und Bei Ant und zum geö Der tes der Die gen vie gen ■ F Das hot Sta bel 101 ber de Die He vor Di um für Jal Eih Tel for An ■ Z An wir the the bu be be kl Na Tä Th Di pr. un um an Ei fo de